

Pfarrgemeinderat der Pfarrei Liebfrauen in Bochum

Protokoll

der Sitzung des Pfarrgemeinderates vom 22. August 2023, 18.30 – 20.35 Uhr, im Gemeindezentrum Herz Jesu, Hölterweg, Bochum-Werne.

Anwesend: Pfarrer Michael Ludwig, Elmar Hanke, Sabine Pappert, Andreas Joksch, Berthold Jäger, Norbert Stiel, Analia Espinoza Alvarez, César Hernández Martin, Holger Breuer, Heribert Kleine, Wolfgang Engel, Elke Stange-Wanisch, Dierk Wilhelm, Marion Zimmer-Kenning, Martin Wiedemann (Gast), Christine Wunsch (Gast), Pastor Walter Bauer (Gast), Werner Priesberg (Gast).

Entschuldigt: Marinella Todaro, César Hernández Martin.

Vor Beginn der Sitzung nehmen PGR-Mitglieder ab 18.00 Uhr die Gelegenheit zu einem Rundgang wahr, um die Räumlichkeiten am Kirchstandort Herz Jesu kennenzulernen.

Begrüßung und Spiritueller Impuls

Berthold Jäger begrüßt die Anwesenden. Heribert Kleine lädt zu einem Gebet mit Bitten um das Wirken des Heiligen Geistes ein.

1. Formalia

- Feststellung der Beschlussfähigkeit
Bei 13 anwesenden PGR-Mitgliedern ist die Beschlussfähigkeit gegeben.
- Protokoll der PGR-Sitzung vom 13. Juni 2023
Mit der Ergänzung, dass Pastor Walter Bauer ebenfalls an der Sitzung teilgenommen hat, findet das Protokoll die Zustimmung der Mitglieder.

2. Neues aus dem Kirchenvorstand

Komplettstandorte: Über den Antrag des PGRs ist keine Abstimmung in der KV-Sitzung vom 16. August 2023 erfolgt, weil zunächst mit Blick auf die Standorte und die zu hinterlegenden Zahlen konkretisierende Angaben ergänzt werden sollen. Eine Tendenzabstimmung ergab aber, dass eine sehr große Mehrheit das Anliegen des PGRs zur Konzentration auf drei Komplettstandorte grundsätzlich mitträgt und unterstützt.

Stadtteilzentrum Altenbochum: Die Gespräche mit dem Investor laufen, haben aber den angestrebten Zielpunkt noch nicht erreicht.

3. Überlegungen des PGRs zum weiteren Vorgehen im Pfarreentwicklungsprozess / Komplettstandort Langendreer / Werne (Region Ost)

Eine Entscheidung bezüglich des Komplettstandortes in der Region Ost soll im PGR bis Herbst erfolgen. Vonseiten des Fördervereins St. Bonifatius liegt dazu eine Stellungnahme vor. Auch aus St. Marien wird in Kürze eine schriftliche Stellungnahme erfolgen. Aus Herz Jesu in Werne wird es keine schriftliche Stellungnahme geben. Norbert Stiel informiert darüber, dass aus Sicht von Katholiken in Werne der Denkmalschutz und die große Zahl an Parkplätzen Argumente für die Wahl von Herz Jesu als Komplettstandort sein könnten. Zudem weist er darauf hin, dass die „Laufrichtung“ von Katholiken aus Werne, die in Langendreer einen Gottesdienst besuchen

wollen, eindeutig nach St. Marien führt.

Der PGR bildet eine Arbeitsgruppe, die die vom PGR erarbeiteten Kriterien gewichten und ggf. auf die einzelnen Standorte anwenden soll. Das Ergebnis soll bei der nächsten Sitzung des Pfarrgemeinderats als Grundlage für die Entscheidungsfindung des PGRs über den gewünschten Komplettstandort der Region Ost dienen.

Zur Mitarbeit erklären sich Christine Wunsch, Martin Wiedemann, Norbert Stiel, Andreas Joksch und Heribert Kleine bereit.

4. Erfahrungen mit der neuen Gottesdienstordnung und Überlegungen für die zukünftige Organisation

Die Erfahrungen mit der neuen Gottesdienstordnung werden weitestgehend als positiv bezeichnet. Insbesondere wird die gute Vorbereitung der Wort-Gottes-Feiern hervorgehoben. Allerdings sind hier weniger Teilnehmer/innen als in den Eucharistiefiern zu verzeichnen, was vermutlich auch mit einer bei vielen Katholiken immer noch gegebenen geringeren Wertschätzung von Wort-Gottes-Feiern zusammenhängt. Hier gilt es offenbar, weitere Lernschritte zu ermöglichen.

Pfarrer Ludwig berichtet von einer Reflexionsrunde der Wortgottesdienstleitungen, in der der hohe Aufwand für die Ehrenamtlichen diskutiert wurde. Es zeichnete sich ab, dass ein einmaliger Einsatz pro Monat für alle vorstellbar ist (ein zweimaliger eher nur im Ausnahmefall). Da die Priester im Ruhestand gerne mehr Zelebrationen als bisher übernehmen würden, ist jetzt geplant, dass an jedem Kirchstandort der Pfarrei einmal im Monat eine Wort-Gottes-Feier stattfindet. Ein entsprechender Plan liegt vor. Anfang November wird es ein erneutes Treffen mit den Wortgottesdienstleitungen geben, um über die Planungen für die Advents- und Weihnachtszeit zu sprechen.

Festgehalten wird, dass für den Einsatz der Messdiener/innen auch hinsichtlich der Abläufe bei den Wort-Gottes-Feiern möglichst einheitliche Regelungen getroffen werden müssen, um den jungen Menschen auf diese Weise eine verlässliche Orientierung für ihren Dienst zu geben.

Angeregt wird, in den Urlaubszeiten zukünftig nur in den A-Kirchen Gottesdienste zu feiern, um mehr Verlässlichkeit und Stabilität in die Planungen zu bringen.

5. Berichte

Aktion Canchanabury: Als „Auftaktveranstaltung“ für unser pfarreiweites Engagement soll am 24. September 2023 an einem der Kirchstandorte ein Gottesdienst mit Einladung zum anschließenden Grillen gefeiert werden, an dem auch Vertreter der Aktion der Canchanabury mitwirken sollen. Zur Mithilfe an dieser Veranstaltung erklären sich Dierk Wilhelm, Andreas Joksch, Norbert Stiel und Marion Zimmer-Kenning bereit

Regionalteams: Das Team Nord tagt wieder am 23. August. Aus dem Team Ost gibt es aktuell nichts Neues zu berichten. Das Team West informiert, dass sich die Ökumene aktuell in einem schwierigen Stadium befindet.

Pastoralteam: Momentan stehen die Planungen für die Erstkommunionvorbereitung sowie Überlegungen für Heiligabend an. Der Umzug der Mitglieder des Pastoralteams in das Pfarrhaus Liebfrauen ist auf einem guten Weg. In der Liebfrauenkirche haben die Einrüstarbeiten und sonstigen Vorarbeiten für die Renovierung begonnen.

Konferenz der PGR-Vorsitzenden: Wolfgang Engel hat an dieser Konferenz teilgenommen und berichtet von teils kontroversen Gesprächen zum Thema der Zusammenkunft, in der es um die perspektivische Gründung von stadtweiten Pfarreien in unserem Bistum ging. Pfarrer Michael Ludwig wird die diesbezüglichen Überlegungen des Bistums in der nächsten PGR-Sitzung vorstellen.

6. Verschiedenes

Zu den *Präventionsschulungen* am 16. 9. und 28. 10. 2023 sind jeweils 15 Anmeldungen eingegangen. Wer noch nicht angemeldet ist, soll das bald nachholen.

Termine des PGRs bis Ostern 2024:

19. Oktober

28., 29. oder 30. November

16., 18., 23. Oder 25. Januar

6. oder 7. März.

Nach Festlegung der endgültigen Termine im Vorstand erfolgt eine Info an alle.

Ökumene in den Regionen: Zur Vorbereitung eines Gespräches zu dieser Thematik im PGR soll in den Regionen über folgende Fragen beraten werden: Was gibt es an ökumenischen Aktivitäten bereits? Was entwickelt sich? Was wünschen wir bzw. wollen wir erreichen? Klar ist, dass es keine einheitliche Ökumene für die ganze Pfarrei geben kann, weil die Struktur der evangelischen Kirche ganz anders als unsere ist.

Gedenkstätte für aufgegebenen Kirchen: Pastor Bauer möchte gerne die Idee im PGR vorstellen.

Die nächste Sitzung des PGR findet am 19. Oktober 2023, 18.30 Uhr, in Hiltrop statt.

Bochum, 29. August 2023

Heribert Kleine, Schriftführer

Berthold Jäger, Vorsitzender